

6 Viertel und 8 Viertel breite moderne gemusterte Weißzeuge, weißbaumwollene Gardinen-Franzen und Borten zu auffallend billigen Preisen, echt englische Strickgarne, in bunt, gebleicht und ungebleicht; Spitz- und Rosagrund in den neuesten Dessain's; Flor, Atlas und Grosdetur = Bänder in großer Auswahl; dergleichen englische Spitzen in allen Breiten, empfiehlt zur gütigen Beachtung.

S. Böhm.

Anzeige.

Von der Leipziger Messe retournirt empfehle ich Einem hochgeehrten Publicum mein reichhaltiges Lager in Silber, Gold, Porzellan und andern neuen Gegenständen in Galanterie-Waaren, wie auch alle Sorten Cylinder-Uhren zu sehr billigen Preisen.

Ratibor den 22. Mai 1840.

S. B. Danziger.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von der Berufs-Reise zurückgekehrt, und des Morgens von 8 bis 10, des Nachmittags von 2 bis 5 zu sprechen bin.

Fränkel, Zahnarzt.

Ratibor den 22. Mai 1840.

Anzeige.

Mein Lager in Tuchen empfehle ich zu sehr billigen Preisen.

Die Tuch- und Galanterie-Waaren-Handlung

S. B. Danziger.

Ratibor den 22. Mai 1840.

Unterzeichneter gibt sich die Ehre, ganz ergebenst anzuzeigen, daß er sich hierorts etablirt hat und allerlei Mannskleidertrachten nach dem neuesten Geschmack und auf die dauerhafteste Weise fertigt. Indem er sich stets um den Beifall und die Zufriedenheit eines hochgeehrten Publicums bewerben wird, gibt er zugleich das Versprechen der schnellsten Befriedigung der Aufträge und die möglichste Billigkeit hinsichtlich der Lohn-Preise, und bittet um geneigte Aufträge.

Neugarten den 19. Mai 1840.

Karl Nowotny,
in dem Hause des Rentmeister
Herrn Duc, parterre.

Auctions-Anzeige.

Zum Verkauf des Nachlasses der verstorbenen Frau Gärtnermeister Moritz in Altdorf, bestehend in Kleidungsstücken, Wäsche, Betten und verschiedenen Utensilien, wird ein Termin auf den 4. Juni d. S. früh um 9 Uhr anberaumt; Kauflustige werden hierzu mit dem Bemerken höflichst eingeladen, daß der Zuschlag nur gegen gleich baare Bezahlung erfolgen wird.

Zugleich wird bemerkt, daß das Haus nebst den dazu gehörigen Grundstücken sofort verwachtet werden wird; Pachtlustige haben sich deshalb an mich gefälligst zu wenden.

Krömer sen j.
Kirschnermeister.

Ratibor den 27. Mai 1840.

Eine, mit guten Zeugnissen versehene Kammerjungfer, welche zu Johanni d. S. ihre gegenwärtige Stelle verläßt, wünscht zu demselben Zeitpunkte eine andere Anstellung zu finden; man beliebe, der näheren Nachweisung wegen, sich gefälligst an die Redaktion des Oberschl. Anzeigers zu wenden.